

# BUNDESKUNSTHALLE

Einladung zur Medienkonferenz  
Donnerstag, 10. September 2015, 11 Uhr

## HANNE DARBOVEN

### Zeitgeschichten

11. September 2015 – 17. Januar 2016

Hanne Darboven (1941–2009) entwarf als wachsame Beobachterin des politischen Geschehens ihrer Zeit sowie der Entwicklung unserer Kultur und Gesellschaft im Laufe der Jahre umfangreiche Werke, die als schlichte Kommentare zu Tagesereignissen, aber auch als Hommage an Dichter, Philosophen, Wissenschaftler, Politiker und Künstler zu lesen sind. Die Verknüpfung von Kunst und Politik sowie die Verbindung der einzelnen Ausdrucksformen – wie Literatur, bildende Kunst, Film und Musik – bestimmen die Themen ihrer ‚Erinnerungsarbeit‘ und zeithistorischen Chronik.

Die Bundeskunsthalle und das Haus der Kunst in München richten gemeinsam eine parallele Retrospektive aus, um ihrer Bedeutung gerecht zu werden. Die Ausstellungen präsentieren die ästhetische und mediale Vielfalt des Werkes von Hanne Darboven, beide Standorte beleuchten jedoch unterschiedliche thematische Schwerpunkte.

In Bonn sind unter anderem ihre charakteristischen seriellen Schreib- und Zeichenarbeiten, frühe minimalistische Arbeiten und Zeichnungen zu sehen. Darüber hinaus bilden ihr skulpturales bzw. objekt-künstlerisches Werk und noch nie präsentierte, dreidimensionale Holzkonstruktionen aus den letzten drei Lebensjahren der Künstlerin eine Klammer. Zudem bezieht die Ausstellung auch Materialien und Objekte, wie den *Schreibzeitschreibtisch*, aus dem Hamburger Atelier- und Wohnhaus mit ein.

Zur Medienkonferenz in der Ausstellung am Donnerstag, 10. September 2015, 11 Uhr, laden wir Sie herzlich ein. Die Ausstellung öffnet um 10 Uhr.

Ihre Gesprächspartner:

- Rein Wolfs, Intendant der Bundeskunsthalle und Kurator der Ausstellung
- Okwui Enwezor, Direktor des Haus der Kunst, München
- Susanne Kleine, Ausstellungsleiterin und Kuratorin der Ausstellung
- Sven Bergmann, Pressesprecher der Bundeskunsthalle

Bitte akkreditieren Sie sich per Fax: +49 228 9171–211 oder E-Mail:  
presse@bundeskunsthalle.de. Text- und Bildmaterial erhalten Sie sowohl im Pressebüro als auch im Internet unter [www.bundeskunsthalle.de/presse](http://www.bundeskunsthalle.de/presse).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sven Bergmann  
Leiter Unternehmenskommunikation / Pressesprecher  
T +49 228 9171–204  
[bergmann@bundeskunsthalle.de](mailto:bergmann@bundeskunsthalle.de)

Kunst- und Ausstellungshalle  
der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Friedrich-Ebert-Allee 4  
53113 Bonn  
T +49 228 9171-0  
F +49 228 234154  
[www.bundeskunsthalle.de](http://www.bundeskunsthalle.de)

Geschäftsführer  
Reinier Wolfs  
Dr. Bernhard Spies

Vorsitzender des Kuratoriums  
Ministerialdirektor Dr. Günter Winands

HRB Nr. 5096  
Amtsgericht Bonn  
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971

Konto 3 177 177 00  
Deutsche Bank Bonn  
BLZ 380 700 59  
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00  
BIC DEUTDE3308



Antwortfax an +49 228 9171-211

Einladung zur Medienkonferenz  
Donnerstag, 10. September 2015, 11 Uhr

**HANNE DARBOVEN**

**Zeitgeschichten**

11. September 2015 – 17. Januar 2016

Teilnahme an der Medienkonferenz JA

Zusendung der Presseunterlagen JA

Wir bitten Sie um namentliche Nennung des Mediums und der Redaktion, in deren Auftrag Sie an der Medienkonferenz teilnehmen möchten.

Name:

---

Medium:

Redaktion:

---

Anschrift:

---

PLZ & Ort:

---

Telefon & Fax:

---

E-Mail:

---

**Laufende und kommende Ausstellungen**

**VorBILDER**

25. August – 6. September 2015

**KARL LAGERFELD. MODEMETHODE**

bis 13. September 2015

**ÄRGER IM PARADIES**

bis 11. Oktober 2015

**PETRIT HALILAJ**

*She, fully turning around, became terrestrial*

bis 18. Oktober 2015

**JAPANS LIEBE ZUM IMPRESSIONISMUS**

**Von Monet bis Renoir**

8. Oktober 2015 – 21. Februar 2016